

Cadillac erobert die Formel 1: Sergio Perez als erster Fahrer bestätigt!

Ab 2026 tritt Cadillac als offizielles F1-Werksteam bei, mit Sergio Perez als erstem Fahrer und Fokus auf den US-Markt.

Indianapolis, USA - Cadillac wird ab 2026 gemeinsam mit General Motors als elftes Team in die Formel 1 einsteigen. Dies wurde heute angekündigt, wobei die Präsentation am Rande des Großen Preises von Miami geplant ist. Der erfahrene Fahrer Sergio Perez, der seit über einem Jahrzehnt in der Formel 1 aktiv ist und sechs Grand-Prix-Siege vorweisen kann, wurde als erster Fahrer für das Cadillac-Team bestätigt. Laut Berichten von **vol.at** ist der Vertrag mit Perez bereits seit mehreren Monaten abgeschlossen.

Der Einstieg von Cadillac in die Formel 1 wurde von der FIA und der Formel-1-Verwaltung formell genehmigt. Cadillac möchte sich durch dieses Engagement im US-Markt weiter etablieren. Die strategische Ausrichtung des Teams zielt darauf ab, eine Kombination aus internationaler Erfahrung und amerikanischer Identität zu schaffen. So wird Colton Herta, ein erfolgreicher Fahrer in der IndyCar-Serie, als möglicher zweiter Fahrer in Betracht gezogen. Herta wird als medienwirksame Persönlichkeit eingeschätzt.

Struktur und Zielsetzungen des Teams

Das neue Team wird sich auf die neuen FIA-Vorschriften für 2026 ausrichten und soll als „vollwertiges Werksteam“ fungieren, welches sowohl die Chassis als auch die

Antriebseinheiten selbst entwickelt. Über 300 erfahrene Mitarbeiter sind bereits in die Planung und Entwicklung involviert, wobei die Teamoperationen an mehreren Standorten wie Indianapolis, Charlotte, Warren und Silverstone stattfinden werden. Graeme Lowdon wurde zum Team Principal ernannt, während Russ O'Blenes die Leitung von TWG GM Performance Power Units LLC übernehmen wird, so cadillac.com.

Dan Towriss, CEO von TWG Motorsports, betonte, dass grundlegende Vorarbeiten geleistet wurden, um die Formel-1-Einführung zu ermöglichen. GM-Präsident Mark Reuss äußerte sich enthusiastisch über den offiziellen Status des Teams und die kommenden Herausforderungen. Mick Schumacher hingegen scheint keine realistische Chance auf ein Cockpit bei Cadillac zu haben, was die Spannungen innerhalb der Fahrerszene zusätzlich verstärkt.

CADILLACs Mission und Innovationsansprüche

Cadillacs Eintritt in die Formel 1 kommt zu einem Zeitpunkt, in dem der Automobilhersteller bestrebt ist, seine Markenidentität in einem zunehmend wettbewerbsintensiven Markt zu stärken. Das Engagement in der Formel 1 ist Teil einer breiteren Strategie, die auch die Entwicklung sicherer, smarterer und emissionsarmer Fahrzeuge umfasst, darunter eine Reihe von Elektrofahrzeugen.

Hiermit setzt Cadillac ein Zeichen und betont die Transformation, die der FIA-Präsident Mohammed Ben Sulayem als entscheidenden Moment für die Meisterschaft bezeichnet hat. Diese Entwicklung wird der Formel 1 hoffentlich neuen Schwung verleihen und die amerikanischen Wurzeln der Marke weltweit stärken.

Details	
Ort	Indianapolis, USA
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.vol.at• news.cadillac.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at